

noch die Firma C. E. List in Wiehe hinzugekauft, ferner 1901 die Kerzengiessmasch.-Fabrik von Burghardt & Weidauer in Artern.

Kapital: Urspr. M. 60 000. Erhöht lt. G.-V. v. 18./6. 1900 um M. 100 000, lt. G.-V. v. 17./4. 1902 um M. 90 000, wovon nur M. 15 000 begeben wurden. Die G.-V. v. 26./6. 1903 beschloss weitere Erhöhung um M. 125 000 (auf M. 300 000); die G.-V. v. 14./5. 1904 beschloss Herabsetzung des A.-K. durch Zulassung von Aktien 5:1 auf M. 60 000 (Frist 1./9. 1904) u. Wiedererhöhung um M. 240 000 durch Ausgabe von Vorz.-Aktien, hierzu ist es aber nicht gekommen. Das A.-K. ist verloren.

Hypotheken: M. 42 500.

Direktion: Gust. Michel.

Aufsichtsrat: Vors. Rob. Thiem, Artern; Emil Nohr, Sangerhausen; Carl Sonntag, Rossleben.

Am 19./1. 1905 wurde über das Ges.-Vermögen der Konkurs eröffnet, nachdem die in der G.-V. v. 14./5. 1904 beschlossene Sanierung sich als undurchführbar erwiesen hatte. Gegen die beiden früheren Dir. Krause und List ist eine Voruntersuchung eingeleitet wegen Verschleierung der Bilanz bzw. Bilanzfälschung und event. wegen Betruges bei dem Aktienverkauf, beide sind in Untersuchungshaft genommen. Im Nov. 1905 fand eine Abschlagsverteilung statt, es standen dazu M. 35 803 zur Verfüg., wogegen M. 864 Forder. mit, M. 280 436 ohne Vorrecht zu berücksichtigen waren.

R. Dolberg Maschinen- u. Feldbahn-Fabrik A.-G. in Rostock,

Zweigniederlassungen in Berlin, Duisburg u. Hamburg, Alsterdamm 2, daselbst befindet sich auch die Zentrale.

Gegründet: 14./12. 1899, mit Wirkung ab 1./7. 1899; eingetr. 22./1. 1900. Übernahmepreis M. 1 363 057. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. Statutänd. 17./12. 1904, 12./10. 1905 u. 31./1. 1907.

Zweck: Errichtung, Betrieb, Erwerb und Veräusserung von Anlagen aller Art auf dem Gebiete der Maschinenindustrie. Specialitäten: Fabrikation von Torfmaschinen, Feldbahnen, Mähmaschinen, daneben allg. Maschinenbau. Fabriken in Rostock u. Dortmund.

Kapital: M. 700 000 in 700 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, herabgesetzt lt. G.-V. v. 12./10. 1905 zwecks Tilg. der Unterbilanz von M. 295 684 um M. 300 000 durch Einziehung von 300 Aktien, die der Ges. unentgeltlich zur Verf. gestellt wurden.

Hypotheken: M. 282 818, ferner M. 150 000 zur Sicherstell. eingetr. (in eigenem Besitz).

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Spät. Nov. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., etwaige Sonderrüchl., 4% Div., vom Übrigen 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 4000), Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Grundstücke 221 124, Gebäude 258 325, Masch. 60 792, Transmiss. 1, Werkzeuge u. Utensil. 1, Modelle 1, elektr. Licht- u. Telephon-Anlage 1, Anschlussgleise 1, Mobil. 1, Waren 1 088 366, Debit. 766 116, Kassa 30 878, Wechsel 26 426, Effekten 500, zur Sicherstell. eingetr. Hypoth. 150 000. — Passiva: A.-K. 700 000, Hypoth. 282 818, Kaut.-Hypoth. 150 000, Accepte 240 869, Kredit. 641 609, Bankschulden 232 798, R.-F. 18 894 (Rüchl. 11 727), do. I 100 000 (Rüchl. 77 167), do. II 100 000 (Rüchl. 66 000), Kto neue Rechn. 55 899, Div. 42 000, Tant. an Vorst. 3658, do. an A.-R. 2399, Vortrag 31 589. Sa. M. 2 602 536.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. der Zentrale, Fabriken und Filialen 392 213, Zs. 41 950, Abschreib. 64 820, Gewinn 234 541. — Kredit: Vortrag 8692, Betriebskto 724 833, Sa. M. 733 525.

Dividenden 1899 1900—1906/1907: 6, 3, 0, 0, 0, 2, 6%.

Direktion: H. W. C. Prasse, Hamburg.

Prokuristen: J. Moebis, F. W. Bexten, C. G. Skaruppe, Hamburg.

Aufsichtsrat: (3) Vors. Dr. med. Ernst Erichson, Hamburg; Dr. Frdr. C. Witte, Rostock; Karl Schlüter, H. O. Rauschenplat, Berlin. *

Actien-Gesellschaft Wilhelmshütte in Saalfeld a. S.

Zweck: Herstellung und Verkauf von Gusswaren aus Eisen und anderen Metallen, Eisenkonstruktionen und Maschinen aller Art. Letzte Statutänd. 18./10. 1899 u. 21./9. 1901.

Kapital: M. 350 000 in 230 Inh.-Aktien (Nr. 1—230) I. Em. u. 120 Nam.-Aktien (Nr. 231—350) II. Em., sämtlich à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 120 000, erhöht 1898 um M. 110 000 u. lt. G.-V.-B. vom 18./10. 1899 um M. 120 000 (120 Nam.-Aktien II. Em.), div.-ber. ab 1./7. 1900.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. (früh. 1./4.—31./3.) **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Grundstück 13 206, Gebäude 118 453, Masch. 92 701, Riemen 1039, Modelle 17 634, Formkasten 8733, Werkzeuge 23 454, Kupolofen I 5, do. II 500, Kontor-Utensil. 1109, Pferde u. Geschirre 3500, Wechsel 3688, Kassa 1736, Kaut. 1000, Debit. 169 083, Fabrikat.-Kto 163 010, elektr. Lichtanlage 3000, Dubiosen 1392, Klischee- u. Zeichn.-Kto 5, Effekten 889. — Passiva: A.-K. 350 000, Kredit. 22 108, Aktionärdarlehen 180 072 Gewinn- u. Verlust-Kto 208, Prämien 150, Hypoth. 25 625, R.-F. 2084, Tant. 4400, z. Div.-R.-F. 35 000, Bürgschafts-Kto 994, Steuervorschuss 3500. 624 145.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Provis. u. Unk. 78 222, Abschreib. 30 164, Extraabschreib. 11 767, Zs. 16 902, verl. Posten 5109, Steuervorschuss 3500, Tant. 4400, R.-F. 2084, z. Div.-R.-F. 35 000, Vortrag 208. Sa. M. 187 359. — Kredit: Bruttogewinn M. 187 359.